

ls Kind wollte Björn Stack Kapitän werden. Heute navigiert der Diplom-Medienwissenschaftler seine Crew als Programmdirektor von Radio Hannover und begeistert Fernsehzuschauer als Moderator bei sonnenklar.TV. Sein Lieblingsthema: die Seefahrt. Im Gespräch erläutert er, was ein "Schiff-Schwärmer" ist:

meinTV – magazin: Wie ist die Lage auf dem sonnenklar.TV-Deck? Ruhige See oder Sturmwarnung?

Björn Stack: Das Schiff ist definitiv auf Erfolgskurs. Und das liegt nicht zuletzt an der Mannschaft. Da steht Jeder für Jeden ein: Wenn Du zum Beispiel mal grippebedingt keine Stimme hast, dann springt sofort ein Kollege in die Wanten beziehungsweise ans Mikro.

meinTV – magazin: Seit 2014 bist Du an Bord. Wohin hat der Wind Dich getrieben? Wo bist Du am liebsten gestrandet?

Björn Stack: Bei den Fernreisen hat mich die Freundlichkeit der Menschen in Thailand schwer beeindruckt. Nicht ganz so weit entfernt, hat mich das Licht der griechischen Inseln fasziniert. **meinTV – magazin:** Dabei war einer Deiner ersten Ankerpunkte "Langeoog TV". Kling doch auch romantisch.

Björn Stack: Stimmt, aber hier ging es in erster Linie um Imagefilme über Schiffe. Und ich liebe Schiffe! Wo andere Männer tolle Autos anschauen und bewundern, da bestaune ich Schiffe. Ich bin sogar mal mit einem Container-Schiff von Bremerhaven nach New York gefahren. Ich bin eben ein "Schiff-Schwärmer", ein Seefahrts-Romantiker. Außerdem finde ich es toll, andere Menschen für die Erlebnisvielfalt von Schiffsreisen zu begeistern.

meinTV – magazin: Gab es denn nie "schwere See"?

Björn Stack: Bezeichnenderweise nur an Land. Bei einem privaten "Landgang" zum berühmten "Uluru", dem Ayers Rock, in der australischen Wüste, ein weltweit besonders trockener Ort, wo es an maximal ein bis zwei Tagen im Jahr leicht nieselt, da konnten wir draußen fast nicht zu Abend essen, weil es gegossen

meinTV – magazin: Wie lautet das Lebensmotiv eines selbsternannten "Schiff-Schwärmers"?

Björn Stack: Egal, wie hoch die Wellen schlagen, immer Optimist bleiben!

